



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2016/02018**  
Datum: 01.06.2016  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Dr. Inés Brock  
Plandatum:

| Beratungsfolge | Termin     | Status                      |
|----------------|------------|-----------------------------|
| Stadtrat       | 22.06.2016 | öffentlich<br>Kenntnisnahme |

**Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Entwicklung von IT-Ausstattungsstandards der städtischen Schulen**

### Beschlussvorschlag:

Mit Ratsbeschluss vom Januar 2014 (Beschluss zu Antrag V/2013/12300) wurde die Stadtverwaltung beauftragt:

1. Bis zum 2. Quartal 2014 ist ein Bericht zum Zustand der IT-Ausstattung und Netzwerk-Infrastruktur sowie der Breitband-Internet-Versorgung aller städtischen Schulen vorzulegen.
2. Auf Basis dieses Berichts und unter Einbeziehung der entsprechenden Schulgremien und Landesinstitutionen, der Interessenvertretungen von Eltern und Schüler\*innen sowie der interessierten Öffentlichkeit ist bis zum 1. Quartal 2015 dem Stadtrat eine Beschlussvorlage für ein pädagogisches und technologisches Zielkonzept zur Weiterentwicklung des Ausstattungsstandards vorzulegen.
3. Bis zum 3. Quartal 2015 ist ein Umsetzungskonzept inklusive finanzieller Untersetzung als Beschlussvorlage vorzulegen.

In der Folge wurde der Stadtrat im November 2014 mit einem Bericht über den Zustand der IT-Ausstattung und Netzwerk-Infrastruktur sowie der Breitband-Internet-Versorgung aller städtischen Schulen informiert – vgl. Vorlage V/2014/12726. Eine Umsetzung der Beschlusspunkte 2 und 3 steht bisher aus. Im Mai 2015 hat der Rat das Anliegen mit einem erneuten Beschluss zur Erstellung eines IT-Infrastrukturkonzeptes für die halleschen Schulen nochmals bekräftigt (Beschluss zu Antrag VI/2015/00667).

Mit Haushaltsbeschluss vom Dezember 2015 zum Haushalt 2016 wurden für einige Schulen Ersatzbeschaffungen bei Computerkabinetten Finanzmittel eingestellt.

Wir fragen:

Wie ist der aktuelle Stand der Erarbeitung eines pädagogischen und technologischen Zielkonzeptes zur Weiterentwicklung des IT-Ausstattungsstandards der städtischen Schulen?  
Wann kann mit einer entsprechenden Beschlussvorlage gerechnet werden?

gez. Dr. Inés Brock  
Fraktionsvorsitzende



**Stadtratssitzung am 22.06.2016**

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zur Entwicklung von IT-Ausstattungsstandards der städtischen Schulen**

**Vorlagen-Nummer: VI/2016/02018**

**TOP: 10.23**

**Frage 1: Wie ist der aktuelle Stand der Erarbeitung eines pädagogischen und technologischen Zielkonzeptes zur Weiterentwicklung des IT-Ausstattungsstandards der städtischen Schulen? Wann kann mit einer entsprechenden Beschlussvorlage gerechnet werden?**

Im April 2015 wurde eine Arbeitsgruppe IT, bestehend aus Vertretern der Verwaltung, Lehrerinnen und Lehrern, Stadeltern- und Stadtschülerrat sowie ausgewählten Institutionen gebildet.

**1. Breitbandanschlüsse:**

In der Stadt Halle verfügen einige Schulen nur über einen unzureichenden Breitbandanschluss. Das betrifft folgende kommunale Bildungseinrichtungen:

1. KGS „Wilhelm von Humboldt“ und Grundschule „Lilienschule“
2. IGS Halle
3. BBS V, Außenstelle Weidenplan
4. Förderschule für Ausgleichsklassen „Christian Gotthilf Salzmann“
5. Schule für Lernbehinderte Makarenko
6. Sekundarschule „Heinrich Heine“

Am 07.04.2016 fand eine Infrastrukturkonferenz zum Breitbandausbau der Stadt Halle (Saale) statt. Im Ergebnis prüft die Stadt, wie die Schulen in die Förderprogramme des Bundes einbezogen werden können. Ferner gibt es Gespräche, inwieweit über Eigenmittel der Stadt Halle eine Änderung der Situation herbeigeführt werden kann. Da die Realisierung der Breitbandanbindung für die benannten Schulen sehr kostenintensiv ist, steht eine Entscheidung noch aus.

**2. Verkabelung in den Schulen**

Im Rahmen komplexer Bauvorhaben wird eine strukturierte Verkabelung in den Schulgebäuden eingeplant. Mit der abgeschlossenen Brandschutzertüchtigung am Johann-Gottfried Herder-Gymnasium (Beschluss V/2013/11649) konnte der Schule eine moderne, leistungsfähige Gebäudevernetzung übergeben werden.

Für die kommenden Jahre werden die Grundschule „Glauchau“ (Baubeschluss V/2016/01698) und die Sekundarschule „Halle-Süd“ mit einer strukturierten Verkabelung ausgestattet.

Weitere komplexe Baumaßnahmen sind an der Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee, NSG Gutjahrstraße, Grundschule „Hans Christian Andersen“ und an der Grundschule „Hanoier Straße“ geplant.

### **3. Ausstattung**

Mit dem Haushaltsplan 2016 wurden zusätzlich 100.800,00 € für Ersatzausstattungen an den Grundschulen bereitgestellt. Damit werden sieben Grundschulen mit modernen Schulcomputern und einer didaktischen Vernetzung ausgestattet.

Eine öffentliche Ausschreibung wird gegenwärtig durchgeführt. Der Einsatz der neuen Technik wird spätestens zu Beginn des IV. Quartals 2016 an den Schulen erfolgen.

Das pädagogische/technologische Zielkonzept wird nach Vorlage der vom Land angekündigten IT-Förderrichtlinie vorgelegt. Eine Beschlussvorlage für den Stadtrat ist im Jahr 2017 geplant. Über Zwischenstände wird im Bildungsausschuss informiert.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete